



## **DLG-Feldtage 2024 mit neuem Konzept, breitgefächertem Fachprogramm und Innovationen**

**11. bis 13. Juni 2024 in Erwitte bei Lippstadt (Nordrhein-Westfalen) – Leitthema „Pflanzenbau out of the Box“ macht zukunftsweisende Technologien und Konzepte greifbar – Premiere für Plattform „FarmRobotix“ – DLG-Plaza und DLG-Crop-Night feiern Premiere – [www.dlg-feldtage.de](http://www.dlg-feldtage.de)**

**Die Zukunft der Landwirtschaft und unseres Ernährungssystems mit innovativen Lösungen und vernetzt gestalten: Dazu leistet die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.) mit den DLG-Feldtagen 2024 einen wegweisenden Beitrag. Der Treffpunkt für Profis in Pflanzenbau, Landwirtschaft, Agrar- und Ernährungsbranche steht passend unter dem Leitthema „Pflanzenbau out of the box“. Vom 11. bis 13. Juni 2024 sind Praktiker ins Herz der Soester Börde auf das Gut Brockhof in Erwitte bei Lippstadt (Nordrhein-Westfalen) eingeladen, um Innovationen aus Pflanzenbau, Pflanzenzüchtung, Pflanzenschutz, Düngung und Landtechnik hautnah zu erleben und sich mit weiteren Experten auszutauschen.**

Nachhaltigkeit, Biodiversität und Klimaschutz mit Produktivität zu verbinden, erfordert Innovationsbereitschaft und Technologieoffenheit: „Die DLG-Feldtage sind der Treffpunkt für Pflanzenbauprofis, die auch einmal unkonventionelle Wege in ihrer betrieblichen Praxis gehen möchten und bereit sind, aus gewohnten Denk- und ackerbaulichen Handlungsmustern ausubrechen. Ganz im Zeichen vom Denken und Handeln ‚out of the Box‘ werden wir daher die DLG-Feldtage 2024 mit erfrischenden Impulsen beleben“, erläutert Projektleiter Andreas Steul das neue Konzept des Treffpunkts für Pflanzenbauprofis.

### **DLG-Plaza als Dreh- und Angelpunkt für Networking und Know-how-Transfer**

Die Praxis will sich der Herausforderung stellen, die Landwirtschaft und das Ernährungssystem der Zukunft mit innovativen Lösungen zu gestalten: Mit bislang mehr als 250 angemeldeten Ausstellern ist das Interesse auf Ausstellerseite hoch. Mitveranstalter der DLG-Feldtage sind das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen,

die Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main AG (RWZ), Köln, sowie die Raiffeisen Waren GmbH, Kassel.

Passend zum Leitthema, präsentieren sich Konzept und Programm der DLG-Feldtage „out of the Box“ und warten mit zahlreichen Neuerungen auf: Auf der DLG-Plaza konzentriert sich das breit gefächerte Fachprogramm inklusive des DLG-Standes. Die DLG-Stage lädt zu Podiumsdiskussionen zu Themen der Wertschöpfungsketten (von Primärproduktion über Verarbeitung bis zum Handel), zur Zukunft des Pflanzenschutzes oder dem Ökolandbau ein. Fachliche Beiträge im Forum oder auf den Versuchsflächen zu alternativen Anbaukulturen sowie aktuelle Diskussionen zur Frage von Produktivität trotz Biodiversität runden das Angebot ab. Der DLG-Stand bietet außerdem viele Gelegenheiten zum Netzwerken und Weiterbilden. Dort wird auch die DLG-Crop-Night am 12. Juni als Event-Highlight mit Live-Musik und Networking Premiere feiern.

Das Fachprogramm wird Fragestellungen rund um die Herausforderungen im Pflanzenbau, Biodiversität sowie zukunftsweisende Techniken fokussieren. Fachliche Treffpunkte sind zu den Themen „Öl- und Proteinpflanzen“, „Wetterrisiken erfolgreich managen“, „Resiliente Agrarsysteme“, „Ökolandbau“, „PV auf dem Acker“ und „Bodenschutz“ geplant.

Im Bereich „Maschinenvorfürungen“ stehen folgende Live-Demonstrationen im Fokus: Unkrautbekämpfung mit Striegel und Hacke in Getreide und Mais, Flache Bodenbearbeitung – vom Flachgrubber bis zum Schälplflug, Mehrtank-Drillmaschinen zur kombinierten Aussaat von Saatgütern und Dünger, Innovative Technik für den chemischen Pflanzenschutz, Hightech-Mineraldüngerstreuer und Technik zum Heben sowie Laden und Befüllen auf dem Acker.

### **Premiere für Plattform „FarmRobotix**

Ein Highlight ist der Start der neuen Plattform „FarmRobotix, die auf den DLG-Feldtagen 2024 ihre Premiere feiert. FarmRobotix bietet eine internationale Plattform für Landwirte und Experten, die an den neuesten Entwicklungen im Bereich der Robotik, KI und Automatisierung sowie digitalen Lösungen im Pflanzenbau und der Landwirtschaft insgesamt interessiert sind. FarmRobotix richtet sich an Landwirte, Hersteller, Start-ups und Technologieanbieter. Auch Vertretern aus Wissenschaft und Forschung sowie Entwicklungsingenieuren, Investoren oder Venture Capitalists bietet FarmRobotix die Möglichkeit zum Networking, Know-how-Transfer und zur Erkundung innovativer Technologien. Die Plattform fördert Geschäftskontakte in einer aufstrebenden Branche, die das Potenzial hat, die landwirtschaftliche Produktion zu transformieren. In Zukunft wird FarmRobotix auch den Besuchern weiterer nationaler und internationaler DLG-Messen und Events wie der EuroTier oder Agritechnica ein Forum für Know-how-Transfer und Networking bieten.

## **Tag der Wertschöpfungsketten**

Mit dem „Tag der Wertschöpfungsketten“ am 13. Juni rücken die DLG-Feldtage 2024 die gesamte Foodchain in den Fokus. Experten aus Wissenschaft, Landwirtschaft, Handel, Verarbeitung und Vertreter führender Unternehmen der Ernährungsindustrie beleuchten dabei die Potenziale des Trends zu alternativen Proteinen, innovative Wege in der Vermarktung von Qualitätsgetreide und im Ökolandbau.

## **Vom Camping zum Glamping**

Neu für die Besucher ist außerdem die Möglichkeit, buchstäblich ihre Zelte direkt auf dem DLG-Feldtage-Gelände aufzuschlagen. Vom klassischen Camping in Zelt, Camper oder Wohnmobil bis hin zum luxuriösen Glamping werden dabei alle Ansprüche bedient. In Kooperation mit Agrarreiseanbietern können Besucher eine Mehrtagesreise zu den DLG-Feldtagen inklusive Besuch von Aussteller-Unternehmen in der Region buchen.

## **Aussteller-Anmeldungen weiterhin möglich**

Interessierte Unternehmen finden unter [www.dlg-feldtage.de](http://www.dlg-feldtage.de) weitere Informationen zur Messe und die Möglichkeit zur Anmeldung. Für Fragen steht Projektleiter Andreas Steul, Telefon +49(0)69/ 24 788-262, E-Mail [a.steul@dlg.org](mailto:a.steul@dlg.org) als Ansprechpartner zur Verfügung.

## **Standort Soester Börde**

Das Gut Brockhof, im Herzen der Soester Börde, ist der Veranstaltungsbetrieb für die DLG-Feldtage 2024. Der Betrieb wird von der Betriebsleiterfamilie Tägder bewirtschaftet und befindet sich im Eigentum von Carolin Möller. Auf Gut Brockhof werden auf ca. 290 ha Kartoffeln, Zuckerrüben, Winterweizen, Gerste, Silomais und Durchwachsene Silphie angebaut. Ergänzt wird der Ackerbau durch die Hähnchenmast und eine Biogasanlage.

## **Presse-Kontakt**

Guido Oppenhäuser

Leiter Kommunikation und Marketing

+49 69 24788-213

[g.oppenhaeuser@dlg.org](mailto:g.oppenhaeuser@dlg.org)

## **Über die DLG**

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, ist offenes Netzwerk und fachliche Stimme der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft. Ihr Ziel ist es mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat über 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politischunabhängig und international vernetzt. Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die

DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie, testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel und erarbeitet in zahlreichen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.